

Die Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH sucht zum **01.10.2017** (bis zum 31.12.2019) einen

museumspädagogischen Mitarbeiter (m/w)

für die Entwicklung und Realisierung des museumspädagogischen Vermittlungsprogramms zur Leitausstellung *fontane.200/Autor* in der Fontanestadt Neuruppin

im Rahmen der Landeskampagne zu Theodor Fontanes 200. Geburtstag
(eine 50%-Stelle)

Stellenbeschreibung

Die Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH (BKG) vereinigt unter ihrem Dach die langjährig eingeführten Kultureinrichtungen „Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte“ und „Kulturland Brandenburg“. Gegenstand des Unternehmens ist es, die geschichtliche und kulturelle Vielfalt Brandenburgs allen Bevölkerungsgruppen, insbesondere der jungen Generation sowie Besuchern und Gästen des Landes zugänglich zu machen. Die Gesellschaft konzipiert und realisiert Kulturprojekte im Land Brandenburg, insbesondere durch:

- kulturelle und wissenschaftliche Veranstaltungen zur Landesgeschichte, zu zeitgenössischer Kunst und Kultur sowie zu gesellschaftlichen Entwicklungen der Gegenwart
- Betrieb des Kutschstalls Am Neuen Markt in der Landeshauptstadt Potsdam als multifunktionales Ausstellungs- und Veranstaltungsgebäude sowie als Forum für Geschichte und Kultur des Landes Brandenburg unter der Marke „Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte“
- Themenjahre unter der Marke „Kulturland Brandenburg“

Zum 200. Geburtstag von Theodor Fontane übernimmt die BKG die Durchführung der Landeskampagne „fontane.200“. Unter fontane.200 würdigt das Land Brandenburg, und mit Partnern auch über das Land hinaus, seinen großen Autor durch ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm, das sich in 2019 vom 30. März bis zu Fontanes Geburtstag am 30. Dezember über die ganze Region und darüber hinaus erstrecken wird. Die Ausrichtung eines umfangreichen Jubiläumsprogramms wurde von der Landesregierung Brandenburg beschlossen, welche dafür Mittel bereitstellt, und wird in Trägerschaft der BKG gGmbH, in Kooperation mit der Universität Potsdam und mit der Fontanestadt Neuruppin, in Zusammenarbeit mit zahlreichen weiteren Institutionen und Akteuren verwirklicht. In Planung befinden sich neben der Leitausstellung im Museum Neuruppin u.a. eine Ausstellung im Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte sowie eine digitale Ausstellung, ein Kulturland Brandenburg-Themenjahr, zwei überregionale Jugendprojekte in Neuruppin, eine wissenschaftliche Konferenz und ein Rahmenprogramm in Fontanes Geburtsstadt (s. auch www.fontane-200.de).

Die Leitausstellung fontane.200/Autor wird in Kooperation zwischen der BKG und dem Museum Neuruppin konzipiert und umgesetzt und vom 30. März bis zum 30. Dezember 2019 im Museum der Fontanestadt Neuruppin gezeigt werden. Das Museum Neuruppin wurde Anfang 2015 nach umfangreicher Sanierung und Erweiterung wiedereröffnet und behandelt im Dauerausstellungsbereich regionalgeschichtliche Themen wie u.a. Bilderbogen, Karl Friedrich Schinkel und Theodor Fontane (weitere Informationen: www.museum-neuruppin.de). Als zentrales Projekt der Landeskampagne soll es eng mit den anderen Programmsäulen wie den Jugendprojekten und dem Rahmenprogramm vor Ort sowie der digitalen Ausstellung verzahnt werden.

Für die Unterstützung des Museumsteams in Neuruppin suchen wir eine engagierte und kreative Persönlichkeit mit hoher Verantwortungsbereitschaft, Eigeninitiative und Teamfähigkeit, die vor Ort arbeitet. Sie arbeitet dabei eng mit der Ausstellungskuratorin und der Museumsleitung vor Ort sowie ihrem Team zusammen.

Die Stelle umfasst insbesondere folgende

Aufgaben:

- Erarbeitung des museumspädagogischen Vermittlungsprogramms sowie der Inhalte des Schülerbesuchsprogramms im Museum; hier in Abstimmung mit dem externen Projektmanagement
- die Koordination des Vermittlungsprogramms während der Ausstellungslaufzeit und die Durchführung von Führungen und Workshops
- Museumspädagogische Mitarbeit an Konzeption und Gestaltung der Ausstellung, insbesondere der Texte und Medienanwendungen
- Mitarbeit an der Erstellung und Redaktion von Texten für die Ausstellung
- Konzeption und Erarbeitung von Begleitmaterialien
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit des Projekts
- Koordination der Schnittstellen zu den lokalen Jugendprojekten und anderen Angeboten der Fontanestadt Neuruppin

Anforderungen:

Als Zugangsvoraussetzung erwarten wir

- einen einschlägigen Hochschulabschluss und nachgewiesene museumspädagogische Kenntnisse
- möglichst mehrjährige Erfahrung in der museumspädagogischen Mitarbeit an Ausstellungsvorhaben, gerne auch mit dem Einsatz unterschiedlicher Medienanwendungen
- Erfahrungen in der Arbeit mit dezentral organisierten Projekten, möglichst im Museumsbereich
- idealerweise Kenntnis der Brandenburgischen Museums- und Kulturlandschaft
- gute Anwenderkenntnisse der MS-Office-Produkte
- hervorragende kommunikative Fähigkeiten und eine sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit im Deutschen
- gute Englisch-Kenntnisse sind gewünscht
- PKW-Führerschein
- Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeit wird während der Laufzeit der Ausstellung erwartet
- Eine Wohnsitznahme in der Fontanestadt Neuruppin ist erwünscht; in diesem Zusammenhang ist die Stadtverwaltung der Stadt Neuruppin gern bei der Suche nach einer Unterkunft behilflich

Wir bieten:

- Bei Vorliegen der formalen Voraussetzungen eine Eingruppierung in Anlehnung an den TV-L Ost, TG 10
- die Arbeit in einem spannenden Projektumfeld mit unterschiedlichen Kooperationspartnern und Akteuren aus den Bereichen Kultur und Tourismus

Bei der Stelle handelt es sich um eine 50%-Stelle mit 20 Wochenstunden, vorgesehen ist eine Befristung vom 01.10.2017 bis zum 31.12.2019. Die Vorstellungsgespräche sollen voraussichtlich **am 12.09.-14.09.2017** in Neuruppin stattfinden.



museum **n**euruppin



Die Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH ist dem Ziel der Gleichstellung von Mann und Frau i. S. d. Landesgleichstellungsgesetzes verpflichtet. Die Stelle ist für Männer und Frauen gleichermaßen geeignet.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Darstellung des beruflichen Werdegangs, Referenzen) richten Sie bitte **bis zum 14.08.2017** in einer pdf-Datei mit max. 5 MB an sekretariat@gesellschaft-kultur-geschichte.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Dr. Kurt Winkler, Vorsitzender der Geschäftsführung der BKG, unter 0331-620 85 49 zur Verfügung.